

Klare Antworten statt Fachchinesisch

Im WebZubi können sich gewerblich-technische Azubis der DB und anderer Firmen austauschen

Frankfurt a.M. „Was ist eine Diode?“ „Wie funktioniert ein Verstärker?“ Statt stundenlang zu googeln oder Fachbücher zu wälzen, hilft DB-Azubis aus dem gewerblich-technischen Bereich jetzt ein Blick auf www.webzubi.de.

Im Juli hat DB Training die Lernplattform nach einjähriger Vorbereitung freigeschaltet. „Mit WebZubi bieten wir unseren Auszubildenden

» Mit WebZubi bieten wir unseren Azubis eine innovative Ergänzung ihrer Ausbildung.

Christof Beutgen, Leiter Nachwuchssicherung

eine innovative Ergänzung zu ihrer klassischen Ausbildung, fördern ihre Selbstständigkeit“, sagt Christof Beutgen, Leiter Nachwuchssicherung und Personalentwicklung. Das interaktive Lernportal enthält Chat, Blog, Forum und ein Wiki, in das Azubis und Ausbilder gleichberechtigt Artikel zu Fachthemen einstellen und abrufen können.

„Die Grundidee ist, dass im WebZubi Inhalte nicht einfach vorgegeben sind, sondern von den Nutzern für die Nutzer erstellt werden“, erklärt Projektleiter Jürgen Laubersheimer von DB Training. „Das heißt, wer einen Artikel einstellt, muss sich in den Stoff einarbeiten und ihn für seine Zielgruppe verständlich aufbereiten.“ Die Azubis können die Plattform von jedem internetfähigen Rechner aus nutzen, sobald sie sich registriert haben. Die Teilnahme ist kostenlos und freiwillig.

Das zunächst auf drei Jahre angelegte Pilotprojekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mit einer Million Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. An der Entwicklung des Systems sind auch die Universität Kassel und die Technische Universität München beteiligt.

WebZubi steht allen 3.000 gewerblich-technischen Lehrlingen der DB offen, aber auch Azubis von



Künftige Elektroniker für Betriebstechnik üben sich in der Ausbildungswerkstatt Dessau von DB Training im Umgang mit WebZubi

Partnerfirmen, wie der Rhein-Neckar-Verkehrs GmbH, der SMA Solar Technology und dem Systemanbieter Hübner aus Kassel. „Die Jugendlichen sollen bei uns lernen, auch über den eigenen Tellerrand zu schauen“, so Laubersheimer. Derzeit wird WebZubi in allen 24 Ausbildungswerkstätten von DB Training vorgestellt. Bis 2012 soll die Zahl der Nutzer von jetzt 400 auf 6.000 steigen.

info www.webzubi.de

FORUM

Ihre Meinung interessiert uns!

Würden Sie sich ein WebZubi auch für andere Bereiche der DB wünschen?

Schreiben Sie an: Deutsche Bahn AG, DB Welt, Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin
Mail: dbwelt-redaktion@deutschebahn.com

UMFRAGE

DB Welt fragt:

» Wie gefällt Ihnen WebZubi, und wofür nutzen Sie es bei Ihrer Arbeit?



Stephan Sonntag, Azubi: WebZubi halte ich für gelungen und sehr übersichtlich aufgebaut. Am besten gefallen mir der Chat-Bereich und

das Wiki-Lexikon. Ich kann mir vorstellen, künftig selbst Projekte einzustellen und bei Bedarf darauf zurückzugreifen.

Lisa Hocke, Azubi: Ich habe meine Ausbildung zur Mechatronikerin im September begonnen und kenne das WebZubi erst seit einigen

Wochen. Im Moment nutze ich es noch gar nicht, glaube aber, dass es künftig sehr interessant für mich wird. Ich hoffe, dass es einfacher wird, Bilder und Überschriften ins Wiki zu stellen.



Sören Hennemann, Ausbilder: Ich halte das definitiv für eine gute Idee mit hervorragenden Partnern. Da die Seite gewerblich-technisch orientiert ist, finde ich die Inhalte, die mich interessieren. Weiterer Vorteil: Viele Unternehmen nutzen die Seite. Das ermöglicht eine weitreichende Kommunikation über die Grenzen des eigenen Betriebs hinaus.

